

Das SHBüro KORN

... informiert über
gesundheitliche und psychosoziale
Hilfe oder Selbsthilfe

... vermittelt Alltags- und Krisenhilfen
an Bürgerinnen und Bürger
der Region Ulm, Neu-Ulm und Alb-Donau



Jahresbericht 2007

Selbsthilfebüro KORN e.V.
c/o Universitätsklinikum Ulm
Psychosomatische Medizin und Psychotherapie
Am Hochsträß 8
89081 Ulm
Tel.: 07 31 / 50 02 17 60
Fax: 07 31 / 50 02 17 69
kontakt@selbsthilfebuero-korn.de
www.selbsthilfebuero-korn.de

KORN-Jahresbericht 2007

Zusammengestellt und verfasst von
Anita Radi-Pentz und Karin Elsässer

Ulm, März 2008

Inhaltsverzeichnis

1.	Kurzübersicht über KORN	
1.1	Träger	1
1.2	Personalien	1
1.3	Kontaktzeiten	2
1.4	Mitglieder	2
1.5	Finanzen	3
1.6	Projektmittel und nichtmonetäre Unterstützung	4
2.	Aufgabenfelder des Selbsthilfebüros KORN	
2.1	Informations- und Vermittlungsarbeit	4
2.1.1	Entwicklung der Anfragen über die Monate	5
2.1.2	Anfragen über Telefon und E-Mail	6
2.1.3	Zugriffe auf Internet-GID	7
2.2	Selbsthilfeunterstützung durch das SHBüro KORN	9
2.2.1	Gruppen Gründungen	9
2.2.2	Unterstützung der SHG bei der Öffentlichkeitsarbeit	9
2.2.3	Fortbildung, „Ehrenamtliches Engagement und psychische Balance“	10
2.2.4	BKK-Fördertopf	10
2.2.5	Arbeitskreis Initiativen-Forum und Feuerwehrtopf	11
2.2.6	Raum für SHG im FamilienZentrum Neu-Ulm	13
2.2.7	Neues und Nützliches für die Gruppen	13
3.	„Vernetzungsknoten“ von KORN	
3.1	Regelmäßige Zusammenarbeit und projektbezogene Zusammenarbeit	14
3.2	Mitarbeit in Ausschüssen und Arbeitsgemeinschaften	14
4.	Öffentlichkeitsarbeit	
4.1	Selbsthilfe-Zeitung	15
4.2	Öffentlichkeitsarbeit aus Anlass des Umzugs des SHBüros KORN	15
4.3	Werbemedien des SHBüros KORN	15
4.4	Forschungsprojekt, Doktorarbeit	15
4.5	Eigene Veranstaltungen/Mitarbeit in Planung und Organisation	16
4.6	Vorträge/Präsentation/Infostände	16
4.7	Besuche von Kongressen, Tagungen, Weiterbildungen und Jubiläen	17

1. Kurzübersicht über KORN

1.1 Träger

Das Selbsthilfebüro KORN (Koordinationsstelle Regionales Netzwerk) ist seit 1996 ein eingetragener, als gemeinnützig anerkannter Verein. Mit der Universität Ulm verbindet das Selbsthilfebüro ein Kooperationsvertrag. Das SHBüro KORN ist der Universitätsklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie zugeordnet, die unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. Horst Kächele steht.

Ehrenamtlicher Vorstand

Prof. Dr. Horst Kächele	1. Vorsitzender
Prof. Dr. Dr. Peter Novak	stellvertretender Vorsitzender
Brigitte Schwer	Schriftführerin
Christine Glögger, verstorben im Juni 2007	Schatzmeisterin
Gertrud Schwartz	Beisitzerin
Annelie Barth	Kassenprüferin

1.2 Personalien

Hauptamtliche Mitarbeiterinnen

Mitarbeiterin	Qualifikation, Stellenrahmen	Aufgabengebiet u.a.
Agnes Fackler	Verwaltungsangestellte, 100%	- Information/Vermittlung, - Datenpflege - SH-Unterstützung - Öffentlichkeitsarbeit - Verwaltung
Karin Elsässer	Dipl. Sozialarbeiterin (FH), 50 %	- SH-Beratung - Gremienarbeit - Öffentlichkeitsarbeit
Anita Radi-Pentz	Dipl. Sozialarbeiterin (FH), stundenweise, teilweise ehrenamtlich	- Projekte/Aktionen - Geschäftsführung - Homepage
Johanna Müller	Studentin der Sozialpädagogik, Freiwilliges Praktikum 24.01.2007 bis 10.03.2007	- Datenpflege/Vermittlung - Statistik für Sachbericht 2006
Brigitte Mack	Dokumentarin Arbeitsversuch 17.09.2007 bis 12.10.2007	- Dateneingabe
Sandra Riedel	Schülerin im Orientierungspraktikum 05.11.2007 bis 9.11.2007	- Dateneingabe

1.3 Kontaktzeiten

Für Hilfesuchende waren die Mitarbeiterinnen telefonisch oder persönlich erreichbar:

Am Hochsträß 8, Universitätsklinikum Ulm

Montag - Donnerstag 10:30 – 12:30 Uhr

Montag - Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr

Persönliche Beratung, nach terminlicher Absprache im Büroraum des Selbsthilfebüros KORN
Am Hochsträß 8.

Die persönliche Beratung übernahm Karin Elsässer.

1.4 Mitglieder

Anzahl der Vereinsmitglieder: 41 Einzelpersonen/Gruppen

Mitgliedsbeiträge

Einzelpersonen 10,00 €/Jahr

nicht geförderte Gruppen 26,00 €/Jahr

geförderte Gruppen 52,00 €/Jahr

1.5 Finanzen

	Ausgaben		Einnahmen	
Personalkosten				
Kontaktstellenmitarbeiterin/ Verwaltungsfachkraft 100%	38.326,01	€	Zuwendungen des Landes Baden-Württemberg	16.500,00 €
Dipl. Soz.arbeiterin (FH), 50 %	29.184,55	€		
Praktikantin	250,00	€	Zuwendungen der Kommunen	
Honorarkraft	3.000,00	€	Stadt Ulm	7.832,00 €
			Landkreis Neu-Ulm	7.669,00 €
			Stadt Neu-Ulm	1.500,00 €
Sachkosten			Krankenkassenförderung	
Bürobedarf und -geräte	769,65	€	Baden-Württemberg	
Kopien, Porto, Telefon	2.160,27	€	AOK Ulm (insti. + projekt.)	16.480,00 €
Zeitungen, Fachliteratur	616,11	€	BKK Landesverband (insti. + projekt.)	5.050,00 €
Anzeigen, Druckkosten	2.410,22	€	IKK UL/BC (insti. + projekt.)	1.000,00 €
Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen, Reisen	926,68	€	VdAK (insti. + projekt.)	12.047,45 €
Sonstiges			Bayern	
Mitgliedsbeiträge LAG KISS, LAG Bayern, ZEBRA	610,00	€	VdAK/AEV München (insti. + projekt.)	7.801,00 €
Projektmittel (Anschaffungen zum Verleih an SHG, PC/Monitor, SHZeitung)	8.797,26	€	ARGE (insti. + projekt.)	15.898,00 €
			Sonstige Zuwendungen	
			Mitgliedsbeiträge,	2.435,80
			Erstattungen durch SHG, sonstige Einnahmen	
			Erstattung BKK-AG Ulm/Neu- Ulm	2.730,00 €
			Spende Aktion 100.000	2.500,00 €
Gesamtausgaben	87.050,75	€	Gesamteinnahmen	99.443,25 €
			Mehreinnahme 2007	
			(incl. noch nicht ausgegebener Projektmittel)	12.392,50 €

Die **nicht ausgegebenen Projektmittel** sind **6.500 Euro**, die das SHBüro KORN als Mittel für die Anmietung von Gruppenräumen erhalten hat, von den **Gesetzlichen Krankenkassen Baden-Württemberg**.

1.6 Projektmittel und nichtmonetäre Unterstützung

Die Universitätsklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie stellt dem Selbsthilfebüro KORN einen Büroraum sowie einen Seminarraum für gelegentliche Sitzungen unentgeltlich zur Verfügung. Im April 2007 zog das SHBüro KORN e.V. wieder zurück in die Räume der Universitätsklinik „Am Hochsträß 8“ und hat im Raum 315 seine neue Heimat gefunden.

Projektmittel flossen für folgende Vorhaben

(Beträge sind in der Aufstellung unter 1.5 enthalten)

- Selbsthilfe-Zeitung
- Fortbildung für SHG
- Utensilien für Öffentlichkeitsarbeit der Selbsthilfegruppen: Stellwände, Digitalkamera, transportabler Prospektständer
- Öffentlichkeitsarbeit wegen Umzuges des SHBüros KORN
- PC und Monitor

**Alle Gesetzlichen Krankenkassen
Baden-Württemberg und Bayern**

Mittel zur Anmietung von Gruppenräumen für Selbsthilfegruppen in Ulm (2007 noch nicht ausgegeben)

**Gesetzliche Krankenkassen
Baden-Württemberg**

Pflege der Internet-GID

AOK Ulm

2. Aufgabenfelder des Selbsthilfebüros KORN

2.1 Informations- und Vermittlungsarbeit von KORN

Die Vermittlung von Selbsthilfegruppen und professionellen Hilfsangeboten ist eine der Hauptaufgaben des SHBüros KORN. Die Basis dieser Arbeit bildet die „Gesundheits- Informations-Datenbank“ (GID). Darin sind mehr als 1.000 regionale Angebote gespeichert, die kontinuierlich gepflegt werden. Die Datenbank ist im Internet abrufbar unter www.selbsthilfebuero-korn.de

2.1.1 Entwicklung der Anfragen über die Monate

Telefonisch, per E-Mail und über die Internet-Datenbank erreichten das Selbsthilfebüro KORN e.V. **im Jahr 2007 insgesamt 12.678 Anfragen** (2006: 8.153 Anfragen). Die Steigerung liegt vor allem an der steigenden Inanspruchnahme der Internet-Datenbank.

Im folgenden die detaillierte Statistik der Anfragen.

	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Insgesamt
Internetzugriffe	354	9.692	32.294	28.612	17.933	14.189	17.304	16.153	16.677	17.056	11.298	18.590	200.152

Die Gesamtzahl der Zugriffe auf die Internet-GID im Jahr **2007 ist auf über 200.000** gestiegen (Vorjahr 72.000). Relativiert wird diese Zahl, wenn die Zugriffe durch die Suchmaschine „google“ herausgefiltert werden, es bleiben **knapp 11.500 tatsächliche Anfragen**.

„Google“ sucht in unregelmäßigen Abständen die Seiten im Web durch und „merkt“ sich, wo was zu finden ist, um bei entsprechender Anfrage Antworten zu wissen. Es ist wichtig, dass „google“ als „mächtigste Suchmaschine“ unsere Seiten besucht, sonst werden sie von Internet-Nutzern nicht gefunden, deshalb hat die „hohe Zahl“ Aussagekraft über den Stand unserer Seite im Internet. Während die Zahl von **11.463** tatsächlich Suchenden bestätigt, dass die Gesundheits-Info-Datenbank im Internet zunehmend gut angenommen wird.

	Jan	Feb	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez	Insgesamt
Internetzugriffe - ohne Google	338	797	598	580	832	1.161	1.845	1.356	1.122	944	1.111	779	11.463
telefonische Anfragen	130	130	127	71	92	116	82	107	73	99	85	46	1158
Anfragen per E-Mail	4	6	2	1	5	13	5	3	5	4	7	2	57
Gesamt	472	933	727	652	929	1.290	1.932	1.466	1.200	1.047	1.203	827	12.678

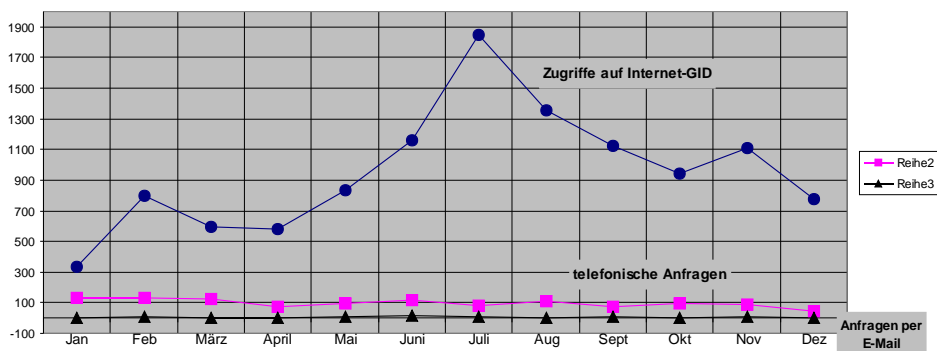


Tabelle 1/Abbildung 1: Entwicklung der Anfragen über die Monate 2007

2.1.2 Anfragen über Telefon und E-Mail

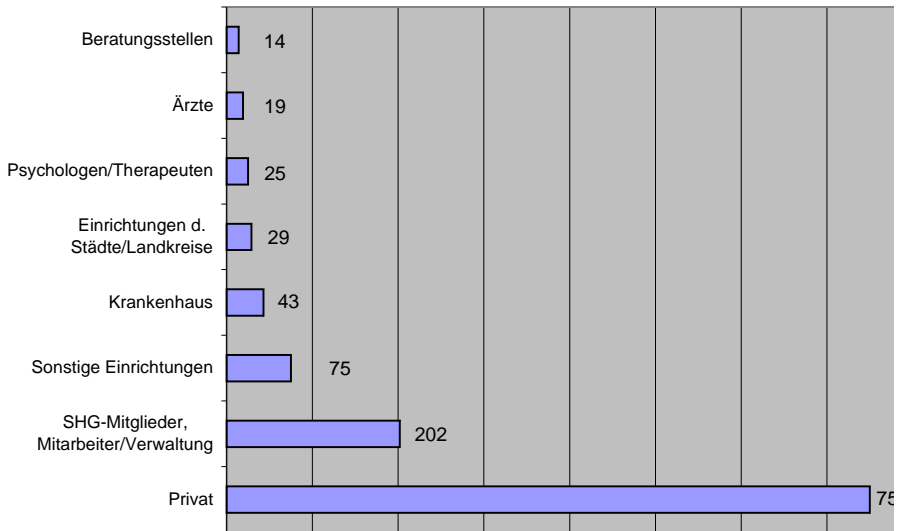


Abbildung 2: Wer fragte nach? (Anfrage per Telefon/E-Mail)

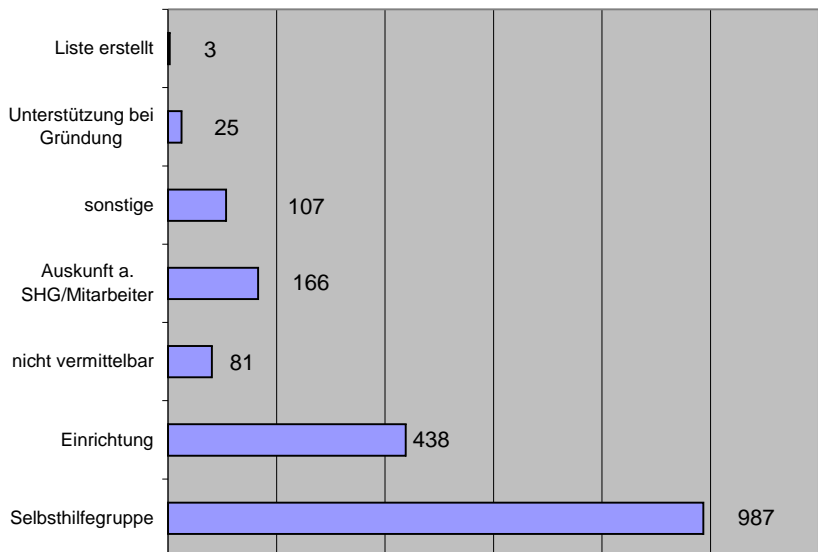


Abbildung 3: Was wurde vermittelt? (Anfrage per Telefon/E-Mail)

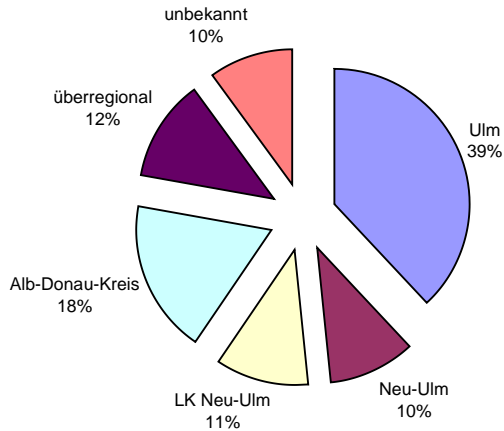


Abbildung 4: Woher kam die/der Infosuchende

2.1.3 Zugriffe auf Internet-GID

In der Gesundheits-Info-Datenbank im Internet waren bis Ende 2007 die Angebote nach 3 Kategorien zugeordnet: **Zielgruppen, Suchworte und Orte**. Die folgende Statistik zeigt die gezählten Zugriffe.

Stichwort - Zielgruppe	Zugriffe	
Väter	1.085	55 Zielgruppen-Worte standen zur Auswahl.
Suchtkranke	830	
Erwachsene	481	Links diejenigen, die über 150 Mal gewählt wurden.
Psychisch Kranke	351	
Jugendliche	297	
Kinder	215	
Eltern	207	
Kranke	206	
Frauen	207	
Behinderte	190	
Ältere Menschen/Senioren	189	
Chronisch Kranke	186	
Schwangere	185	
Angehörige	153	
Sterbende	161	

Stichwort - Suchwort	Zugriffe
Zivildienst/FSJ	509
Selbsthilfegruppe	389
Psychische Erkrankung	327
Krankheit	322
Sucht	302
Depression	299
Beratung (allgemein)	215
Angst(störungen)	203
Alkoholerkrankung	167
Ess-Störung	145
Ambulante Pflege	136
Trauer	136
Psychische Therapie	122
Pflege	94
Hilfe	85
Therapie	84
Psychologische Beratung	83
Zahl	82
Einzeltherapie	81
Kindstod	77
Altenpflege	75
Ergotherapie	68
Bewegungstherapie	66
Familienhilfe	62
Jugendhilfe	61
Körpertherapie	61
Altenhilfe	58
Behinderung	57

Unter der Kategorie „Suchwort“ wurde insgesamt **8.464 Mal** recherchiert.

Insgesamt standen **233 verschiedene Suchworte** zur Auswahl.

Hier wurden nur die **Suchworte** aufgelistet, auf die **50 Mal oder öfter** zugegriffen wurde.

Nach den folgenden einzelnen **Orten** wurde am häufigsten gesucht:

Stichwort - Ort	Zugriffe
Ulm	1.761
Weißenhorn	1.031
Westerstetten	417
Westerheim	355
Alb-Donau-Kreis	300
Neu-Ulm	255
Vöhringen	254
Ehingen	125

Insgesamt wurde **5.404 Mal nach Hilfsangeboten in einem bestimmten Ort** gesucht.

2.2 Selbsthilfeunterstützung durch das Selbsthilfebüro KORN

2.2.1 Gruppengründungen

Im Jahr 2007 wurde das Selbsthilfebüro KORN sechzehnmal um Hilfe bei Gruppengründungen nachgefragt.

Um Unterstützung angefragt hatten Betroffene mit folgenden Gründungsanliegen:

- Skoliose
- Zwangserkrankte
- Epilepsie SHG in Senden
- Herzgruppe Gesprächskreis
- SHG lesbische Alkoholabhängige
- UK negativ (**U**rinkontrolle negativ)
- SHG Depression in Ehingen
- Ess-Störungen
- SHG Schulden/Insolvenzrecht/Verschuldung
- SHG Parkinson Ichenhausen
- SHG Frauen nach Kaiserschnitt
- Sucht nach Zukunftsprognosen
- SHG Gürtelrose
- CODA Gruppe
- Eltern missbrauchter Kinder
- Neurodermitis

Mit unserer Hilfe sind drei neue Selbsthilfegruppen entstanden:

- Skoliose Erkrankte
- SHG lesbischer Alkoholabhängige
- UK negativ (**U**rinkontrolle negativ)

Gruppen, die sich 2007 selbständig gegründet haben:

- 1 SHG junge Parkinson Erkrankte
- 2 SHG Parkinson Ichenhausen
- 3 Metaphysischer Arbeitskreis

2.2.2 Unterstützung der Selbsthilfegruppen bei der Öffentlichkeitsarbeit

Gesundheits- und Infotage

Selbsthilfegruppen stellen sich häufig bei den zahlreichen Info- und Gesundheitstagen in der Region vor. Nicht jede Gruppe hat genügend Mitarbeiter, um sich selbst zu präsentieren. Oder es ist den Betroffenen aus gesundheitlichen Gründen zu viel, tagelang einen Infostand zu besetzen. Das Selbsthilfebüro KORN legt in solchen Fällen „**in Vertretung**“ **Infomaterial** am eigenen Stand aus und **informiert** Interessierte über das **gesamte Selbsthilfeangebot in unserer Region**.

Das Selbsthilfebüro KORN **verleiht an Selbsthilfegruppen kostenlos Stellwände, Stehtische und Stehhilfen**. Ist das SHBüro KORN ebenfalls auf der Veranstaltung vertreten, kümmern sich die Mitarbeiterinnen des Selbsthilfebüros auch um den Transport dieser Utensilien und helfen den Gruppen beim Aufbau.

2.2.3 Fortbildung „Ehrenamtliches Engagement und psychische Balance“

Im Januar 2007 haben wir die eintägige Fortbildung „Ehrenamtliches Engagement und psychische Balance“ ausgeschrieben. Der erste Termin am Samstag, 21. April 2008 war gleich belegt. Deshalb boten wir einen zweiten Termin am Sonntag, den 22. April 2008 an, der auch schnell ausgebucht war.

Unter der Leitung von Bernhard Schellenberger, Dipl. Sozialpädagoge (FH) und Familientherapeut, fanden die Fortbildungen in den Seminarräumen des Internationalen Bundes in der Olgastraße 125, in Ulm statt.

In den Fortbildungsgruppen ging es darum, wie sich die Selbsthilfeaktiven, als Helfer für die betreuten Familien bzw. Einzelpersonen einlassen können, ohne dass es ihnen selbst „zu viel“ wird. Es wurde gelernt, wie man seine eigene Balance bewahrt bzw. wieder gewinnt und wann es für den Einzelnen hilfreich sein kann, sich abzugrenzen. Die Stimmung war – trotz der schwierigen Themenstellung – in beiden Gruppen locker und gelöst. Beigetragen dazu hat sicherlich neben dem kompetenten Referenten auch die Bewirtung und Betreuung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch die Mitarbeiterinnen des Selbsthilfebüros KORN.



2.2.4 BKK-Fördertopf

Im Jahr 2007 hat sich das BKK Fördertopfgremium dreimal zusammen gesetzt, um über die gestellten Anträge zu entscheiden. Es wurden 44 Anträge bis zum Herbst bearbeitet und die Gesamtfördersumme von 12.330,- € an die Antragssteller überwiesen. Die durchschnittliche Fördersumme betrug demnach 280,20 € pro Gruppe.

Wir bedanken uns bei den regionalen Betriebskrankenkassen insbesondere bei der BKK Wieland für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Ebenso wichtig ist uns die Mitarbeit der ehrenamtlichen Selbsthilfeaktiven, die bei der Entscheidungsfindung der Förderhöhe der einzelnen Anträge entscheidend mitgewirkt haben. Vielen Dank an Brigitte Schwer und Edwin Fuge für die Erfüllung dieser ehrenamtlichen Aufgabe.

Mit der Novellierung des § 20 c SGB V gibt es den BKK-Fördertopf im Jahr 2008 nicht mehr in dieser Form. Wir hoffen aber, dass die Gesetzlichen Krankenkassen zu einer kassenübergreifenden Gemeinschaftsförderung in unserer Region, wie in der neuen Gesetzeslage gefordert wird, zusammen finden. Wir sind gerne wieder bereit, bei der möglichen neuen Poolförderung mitzuarbeiten, damit die gesundheits-bezogenen Selbsthilfegruppen

2.2.5 Arbeitskreis Initiativen-Forum und Feuerwehrtopf

AK Initiativen-Forum

Jeden ersten Donnerstag im Monat von 18:00 bis 20:00 Uhr finden die Treffen des Arbeitskreises Initiativen-Forum im Raum 214 auf der zweiten Ebene des Gebäudes der Hochschule für Gestaltung, Am Hochsträß 8, Universitätsklinikum statt. Die Treffen stehen jedem offen, der sich über die Arbeit in Selbsthilfegruppen austauschen möchte. Leider haben wir in diesem Jahr ein AK-Mitglied und Vorstandsmitglied unseres Vereines verloren. Am 22.06.2007 verstarb ganz plötzlich Frau Christine Glöggler. Sie engagierte sich nicht nur in der Selbsthilfe, sondern war die Initiatorin der ASB Behindertenhilfe und somit Mitbegründerin der Sozialen Dienste beim ASB Ulm. Wir werden Sie immer in bester Erinnerung behalten, als ein engagiertes Mitglied der ersten Stunde unseres Vereins, als Kassenprüferin und zuletzt als Finanzvorstand.

Auch in diesem Jahr genossen wir unser Sommerfest und die Weihnachtsfeier. Leider konnten wir wegen des schlechten Wetters nicht in Rosi Dollners Garten unser Sommerfest feiern. So wurden kurzerhand die Wurstsalate zum Raum 214, Am Hochsträß 8 transportiert und wir saßen in gemütlicher Runde und trockenen Fußes zusammen und genossen die Köstlichkeiten.

Die Weihnachtsfeier unseres AK konnten wir wieder in den rollstuhl-gerechten Räumen der Sportgaststätte des VFL „La Terrazza“ in Böfingen abhalten. Jeder freute sich über die lobenden Worte unserer Geschäftsführerin Anita Radi-Pentz. Sie hatte in diesem Jahr einen Handpuppen-Nikolaus mitgebracht. Dieser verabschiedete sich aber bald, da er wenig Zeit und ein wenig Angst vor den „großen Kindern“ hatte.



Unsere Geschäftsführerin würdigte die ehrenamtlichen Selbsthilfeaktiven mit dem Spruch:

„Der höchste Lohn für unsere Bemühungen ist nicht das, was wir dafür bekommen, sondern das, was wir dadurch werden.“

John Ruskin

Jeder Selbsthilfeaktive bekam für die geleistete Arbeit ein kleines Geschenk einen bordeauxroten Kugelschreiber mit eingravierter Telefonnummer des Selbsthilfebüros mit auf den Weg, als kleine Anerkennung für die geleistete Arbeit und als Erinnerung daran, wo jeder anrufen kann, wenn er Unterstützung in der Selbsthilfearbeit braucht.



Feuerwehrtopf

Das Feuerwehrtopf-Gremium bestand im Jahr 2007 aus folgenden Selbsthilfeaktivten des Arbeitskreises:

Rosemarie Dollner	SGH Schlafapnoe
Annelie Barth	AMSEL
Brigitte Schwer	Dystonie
Dorothea Asal	Mobbing
Otto Linke	Kneipp-Verein

Dieses Jahr hatte das Feuerwehrtopf-Gremium viel zu entscheiden, wie man in der unten stehenden Tabelle entnehmen kann. Das Gremium macht es sich nicht leicht mit der Geldvergabe. Oft wird noch nach dem AK lange beraten und über die Gelder entschieden. Wir bedanken uns bei den Mitgliedern des Gremiums für ihre Arbeit.

Der Feuerwehrtopf wird aus Spendenmittel, vor allem der Südwest Presse-Aktion 100.000 gespeist.

SHG Fibromyalgie	300,00 €
SHG UK negativ	300,00 €
Rheuma-Liga, Ulmer Ohr Standgebühr	8,00 €
Weihnachtsmarkt	

SHG Fibromyalgie	300,00 €
SHG UK negativ	300,00 €
Rheuma-Liga, Ulmer Ohr, Standgebühr Weihnachtsmarkt	8,00 €
SHG junge suchtkranke Menschen	300,00 €
Fortbildung „Ehrenamtliches Engagement und Psychische Balance“	470,96 €
Kreuzbund Weißenhorn	160,00 €
Kreuzbund Alb-Donau	300,00 €
<hr/>	
Gesamtförderung im Jahr 2007	1.838,96 €

2.2.6 Raum für Selbsthilfegruppen im FamilienZentrum Neu-Ulm

Dem Selbsthilfebüro KORN steht im FamilienZentrum Neu-Ulm die Nutzung eines hellen ansprechenden Gruppenraumes ca. dreimal die Woche zur Verfügung. In Ausnahmefällen kann der große Gruppenraum auch am Wochenende durch Selbsthilfegruppen belegt werden. Die Koordination der Raumplanung vor Ort übernimmt Markus Jakob vom FamilienZentrum Neu-Ulm. 2007 nutzten sieben Selbsthilfegruppen die Räume regelmäßig. Die Gruppen zahlen 8,- € Raumnutzungsgebühr pro Treffen an das Selbsthilfebüro KORN. Diese Nutzungsgebühr ermäßigt sich auf 6,- €, wenn die Gruppen Mitglied beim Verein Selbsthilfebüro KORN sind.

Einmal monatlich wird das Beratungsangebot des FamilienZentrums durch die Sprechstunde „Selbsthilfe-Info-Cafe“ ergänzt. Karin Elsässer ist dann als Ansprechpartnerin für Ratsuchende in Sachen Selbsthilfe anwesend.

2.2.7 Neues und Nützliches für die Gruppen

Stellwände und transportable Prospektständer

Die Gesetzlichen Krankenkassen ermöglichten uns, nach und nach, unsere alten Stellwände auszutauschen, die sehr „mitgenommen“ waren. Im Sommer 2007 konnten somit weitere 13 neue Stellwände angeschafft werden und zur Komplettierung unserer Ausstattung für Öffentlichkeitsaktionen ein dritter transportabler Prospektständer gekauft werden. Vielen Dank an die Gesetzlichen Krankenkassen die diese Anschaffungen ermöglichten.

3. „Vernetzungsknoten“ von KORN

3.1 Regelmäßige Zusammenarbeit und projektbezogene Zusammenarbeit

Projekt/Aktion	Kooperationspartner
Stadtteilfest Innenstadt Ost Neu-Ulm	AK Innenstadt Neu-Ulm
Internet- Gesundheits-Informations-Datenbank (GID) - Verwaltung der AK-Mittel - Konzeption der Neuprogrammierung	Arbeitskreis GID-Betreuer
„Selbsthilfe-Info-Café“	FamilienZentrum Neu-Ulm
Austausch über Aktivitäten zur SH-Unterstützung	Landratsamt Alb-Donau
Austausch und Zusammenarbeit in Sachen Selbsthilfe-Unterstützung	Paritätischer Wohlfahrtsverband, Kreisverband Ulm

3.2 Mitarbeit in Ausschüssen und Arbeitsgemeinschaften

Das SHBüro KORN hat 2007 in folgenden Ausschüssen und Arbeitsgemeinschaften mitgewirkt:

- **LAG-KISS Baden-Württemberg** (Landesarbeitsgemeinschaft der Kontakt- und Informationsstellen Ba-Wü), Karin Elsässer
- **LAG SHU Baden-Württemberg** (Landesarbeitsgemeinschaft der Kontakt- und Informationsstellen für Ba-Wü, Schwerpunkt SH-Unterstützung), Agnes Fackler
- **Verein Selbsthilfe-Kontaktstellen Bayern** (vormals Landesarbeitsgemeinschaft der Kontakt- und Informationsstellen für SHG in Bayern), Karin Elsässer
- **AG Krankenkassenförderung Bayern**, Karin Elsässer
- **Arbeitskreis für Behinderte der Stadt Ulm**
Teilnahme an dem Arbeitskreis, Agnes Fackler
- **Arbeitskreis Psychiatrie Alb-Donau-Kreis**
Teilnahme an dem Arbeitskreis, Agnes Fackler
- **Kompetenznetzwerk für Ess-Störungen**
Teilnahme an den regelmäßigen Treffen, Karin Elsässer

- **AG West, Sachausschuss Senioren**
Teilnahme am Arbeitskreis, Agnes Fackler

4. Öffentlichkeitsarbeit

4.1 Selbsthilfe-Zeitung

Die vierte Ausgabe kam im September 2007 heraus.

Diese Ausgaben der „Selbsthilfe Zeitung“ wurde wiederum über **Projektmittel der Gesetzlichen Krankenkassen in Baden-Württemberg und Bayern** finanziert. So ist eine kostenlose Verteilung möglich.

4.2 Öffentlichkeitsarbeit aus Anlass des Umzugs des SHBüros KORN e.V.

Bei einer Kontaktstelle ist es besonders wichtig, dass die aktuelle Adresse bekannt ist. Unter anderem schrieben wir alle Einrichtungen und Selbsthilfegruppen an, mit denen wir über die Datenbank in Kontakt stehen und informierten sie.

4.3 Werbemedien des SHBüros KORN

- Neue **Faltblätter**: Das farbige Falblatt wurde aktualisiert und neu aufgelegt.
- Die **Internetseite** wurde mehrfach aktualisiert. www.selbsthilfebuero-korn.de
- Zum September wurde die vierte Ausgabe des Magazins „**Selbsthilfe Zeitung**“ herausgegeben.

4.4 Forschungsprojekt, Doktorarbeit

Thema „Wissen um Selbsthilfeangebote bei internistischen und gynäkologischen Patientinnen“

Auf Initiative von Prof. Dr. Horst Kächele ist dieses Thema auf der Internetseite der Klinik Psychosomatische Medizin und Psychotherapie ausgeschrieben worden. Eine Medizinstudentin im siebten Semester zeigte Interesse für das Thema der Doktorarbeit und hatte einige Informationsgespräche bei uns im Büro. Wir haben sie mit Literatur über Selbsthilfe versorgt und beraten bei der Erarbeitung eines Fragebogens. Nun warten wir mit Spannung auf die Ergebnisse der wissenschaftlichen Befragung der Patientinnen des Universitätsklinikums.

4.5 Eigene Veranstaltungen/Mitarbeit in Planung und Organisation

- 28. März 2007** **Mittwochsangebot ZAWiW, Frühjahrsakademie**
„Schreiben: Geschichten, Geschichte, Gedichte“
Schreibworkshop des Selbsthilfebüros KORN zum Thema
Therapeutisches Schreiben
Referentin: Anita Radi-Pentz
- 28. März 2007** **Mittwochsangebot ZAWiW, Frühjahrsakademie**
„Konflikte erkennen – bearbeiten – lösen“
Workshop des Selbsthilfebüros KORN zum Thema
Kommunikation
Referentin: Karin Elsäßer
- 21. April 2007** **Eintägige Fortbildung für Selbsthilfeaktive**
„Ehrenamtliches Engagement und Psychische Balance“
Referent: Bernhard Schellenberger
Betreuung: Agnes Fackler
- 22. April 2007** **Eintägige Fortbildung für Selbsthilfeaktive**
„Ehrenamtliches Engagement und Psychische Balance“
Referent: Bernhard Schellenberger
Betreuung: Karin Elsäßer
- 26. September 2007** **Mittwochsangebot ZAWiW, Herbstakademie**
„Schreiben: Geschichten, Geschichte, Gedichte“
Schreibworkshop des Selbsthilfebüros KORN zum Thema
Therapeutisches Schreiben
Referentin: Anita Radi-Pentz

4.6 Vorträge/Präsentation/Infostände

- 16. u. 17. März 2007** **10 Jahre Ulmer Bürgerstiftung**
Stiftungsmarkt der Ulmer Bürgerstiftung im Haus der
Begegnung
Infostand und Aktion „Wunschbaum“
Teilnahme: Agnes Fackler, Karin Elsäßer, Anita Radi-Pentz
- 17. Juni 2007** **Selbsthilfebüro KORN stellt sich vor bei Radio Free FM**
Im Studio: Agnes Fackler, Anita Radi-Pentz
- 23. September 2007** **Stadtteilstfest Neu-Ulm**
Infostand und Kinder Malaktion
Agnes Fackler, Karin Elsäßer

- 18. Oktober 2007** **Vorstellung der Arbeit des Selbsthilfebüros KORN e.V. beim AK Psychiatrie der Stadt Ulm**
Präsentation: Karin Elsässer
- 20./21. Oktober 2007** **Allmendinger Gesundheitstage**
Gemeindehalle in Allmendingen
Infostand: Agnes Fackler, Karin Elsässer
- 19. November 2007** **Selbsthilfebüro KORN stellt sich vor beim Vorstand der Hospiz und Sitzwache Ulm**
Referat: Karin Elsässer
- 05. Dezember 2007** **Stand auf dem Ulmer Weihnachtsmarkt**
Selbsthilfegruppen stellen ihre Arbeit vor und verkaufen selbst hergestellte Geschenke
Stand: Rheumaliga, Verein Hörgeschädigte „Ulmer Ohr“
- 4.7. Besuche von Kongressen, Tagungen, Weiterbildungen und Jubiläen (zur Kontaktpflege)**
- 18. Januar 2007** **25-Jahr-Feier Universitätsklinikum Ulm**
Teilnahme: Agnes Fackler
- 20. Januar 2007** **Open Space Suchtkonferenz**
Eine Veranstaltung der Suchthilfe und der Suchtprävention im Alb-Donau-Kreis und der Stadt Ulm
Teilnahme: Agnes Fackler, Karin Elsässer
- 23. Januar 2007** **Verleihung des Bundesverdienstkreuzes an Frau Christa Ranz-Hirt (Frauenselbsthilfe nach Krebs)**
Teilnahme: Karin Elsässer
- 29. Januar 2007** **Patientenverfügung Hörsaal, Med. Klinik Ulm**
Teilnahme: Agnes Fackler
- 09. Juni 2007** **1. Ulmer Lymph-Tag anlässlich des fünfjährigen Bestehens der SHG Lip- und Lymphödeme Ulm**
Teilnahme: Agnes Fackler
- 16. Juni 2007** **20 Jahre AMSEL Kontaktgruppe Ulm**
Teilnahme: Agnes Fackler
- 27. Juni 2007** **5 Jahre SeKo Bayern - Selbsthilfe in Bewegung in Würzburg**
Teilnahme: Karin Elsässer

